



DETMOLD

**Kulturstadt
im Teutoburger Wald**

Budgetbuch 2024

**Bereich
Feuerwehr und Rettungsdienst**

Budgetbuch
Bereich
Feuerwehr und Rettungsdienst

Inhaltsverzeichnis

| | | Seite |
|-----|---|--------------|
| 1. | Haushaltssatzung | 1 - 4 |
| 2. | Verzeichnis der Produktsachkonten und Investitionsnummern mit Deckungsvermerken | 5 - 11 |
| 3. | Produktplan | 12 |
| 4. | Planungsreport | 13 - 20 |
| 5. | <u>Teilergebnispläne / Teilfinanzpläne / Investitionsmaßnahmen</u> | |
| 5.1 | Bereich Feuerwehr und Rettungsdienst | 21 - 22 |
| 5.2 | <i>Produktgruppe 320 Feuerwehr</i> | |
| | Produkt 100 Bekämpfung von Bränden, Hilfeleistung bei Unglücksfällen | 23 - 24 |
| | Produkt 200 Vorbeugender Brandschutz | 25 - 26 |
| 5.3 | <i>Produktgruppe 330 Krankentransport und Rettungsdienst</i> | |
| | Produkt 050 Krankentransport und Rettungsdienst | 27 - 28 |

Haushaltssatzung der Stadt Detmold für das Haushaltsjahr 2024

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. April 2022 (GV. NRW. S. 490) hat der Rat der Stadt Detmold mit Beschluss vom 13.12.2023 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der **Haushaltsplan** für das Haushaltsjahr 2024, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit

| | |
|---------------------------------------|----------------------|
| dem Gesamtbetrag der Erträge auf | 287.655.835 € |
| dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf | 298.609.968 € |

im **Finanzplan** mit

| | |
|--|----------------------|
| dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf | 272.193.206 € |
| dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf | 281.128.664 € |
| dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf | 23.469.505 € |
| dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf | 57.655.137 € |
| dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf | 57.385.070 € |
| dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf | 14.263.980 € |

festgesetzt.

§ 2

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf

33.862.612 €

festgesetzt.

§ 3

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf

97.823.160 €

festgesetzt.

§ 4

Die **Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage** aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf

10.954.133 €

festgesetzt.

§ 5

Der **Höchstbetrag der Kredite**, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

55.000.000 €

festgesetzt.

§ 6

Die **Steuersätze für die Gemeindesteuern** werden für das Haushaltsjahr 2024 wie folgt festgesetzt:

- | | | |
|-----|--|-----------------|
| 1. | Grundsteuer: | |
| 1.1 | für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 276 v.H. |
| 1.2 | für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 540 v.H. |
| 2. | Gewerbsteuer: | |
| | auf | 446 v.H. |

Aufgrund der vom Rat am 13.12.2023 beschlossenen Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer ab dem Haushaltsjahr 2024 (Hebesatz-Satzung) der Stadt Detmold hat die Angabe der v. g. Steuersätze lediglich deklaratorische Bedeutung.

§ 7

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sowie Verpflichtungsermächtigungen

Über- und außerplanmäßige **Aufwendungen und Auszahlungen**, die auf gesetzlicher oder vertraglicher Grundlage beruhen, sind im Sinne des § 83 GO NRW erheblich, wenn sie mindestens **25.000 €** betragen.

Alle übrigen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen sind erheblich, wenn sie im Einzelfall den Betrag von **15.000 €** überschreiten, davon ausgenommen sind die internen Leistungsverrechnungen und bilanzielle Abschreibungen im Rahmen des Jahresabschlusses.

Unerheblich sind ferner alle über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen, die im Zusammenhang mit

- dem **Jahresabschluss** oder
- der Umsetzung des **NKF** oder
- ungeplanten Fördermitteln (100 %-Förderung) oder
- finanzneutralen Änderungen von Sachkonten aus finanzstatistischen Gründen oder
- finanzneutralen Mittelumrichtungen zwischen den Organisationsbereichen
 - bei Strukturänderungen der Verwaltung oder
 - im Bereich der Personalwirtschaft

erforderlich werden.

Über- und außerplanmäßige **Verpflichtungsermächtigungen** gem. § 85 GO NRW, die auf gesetzlicher oder vertraglicher Grundlage beruhen, sind als erheblich anzusehen, wenn sie im Einzelfall mehr als **150.000 €** betragen. Alle übrigen über- und außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen gelten als erheblich, wenn sie im Einzelfall mehr als **50.000 €** betragen.

Die erheblichen **Aufwendungen und Auszahlungen** sowie **Verpflichtungsermächtigungen** bedürfen der vorherigen Zustimmung des Rates. Im Übrigen sind die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen sowie Verpflichtungsermächtigungen dem Rat zur Kenntnis zu bringen.

§ 8

Budgets und Deckungsfähigkeiten

Zur flexiblen Haushaltsführung werden gemäß § 21 Absatz 1 KomHVO die Erträge und Aufwendungen innerhalb der einzelnen Organisationsbereiche mit Ausnahme

- der Verfügungsmittel sowie
- nicht zahlungswirksamer Aufwendungen (z. B. bilanzielle Abschreibungen, interne Leistungsverrechnungen etc.)

jeweils zu einem Budget verbunden, sofern nicht andere Deckungsvermerke gemäß § 21 Absatz 2 KomHVO (siehe auch „Verzeichnis der Produktsachkonten und Investitionen mit Deckungsvermerken“ [gelbe Seiten]) bestehen. Das Gleiche gilt für Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit.

Die Erträge/Aufwendungen bzw. Einzahlungen/Auszahlungen innerhalb der kostenrechnenden Einrichtungen werden zu gesonderten Budgets verbunden.

Innerhalb der Budgets sind die Summe der Erträge und die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich.

Für die Auszahlungsermächtigungen im investiven Teil des Finanzplanes gilt das „Verzeichnis der Produktsachkonten und Investitionen mit Deckungsvermerken“.

Sämtliche Verpflichtungsermächtigungen innerhalb eines Produktbudgets werden gem. § 12 Absatz 2 KomHVO für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Der im § 3 der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen darf nicht überschritten werden.

§ 9

Ausweis von Investitionen in Teilfinanzplänen

Die **Wertgrenze für die Einzelausweisung von Investitionsmaßnahmen** im Teilfinanzplan nach § 4 Absatz 4 KomHVO wird, bezogen auf den Gesamtausgabebedarf von Einzelmaßnahmen, grundsätzlich auf **250.000 €** festgesetzt.

§ 10

Stellenplan

Rechtsfolge bei Stellen mit einem kw.- bzw. ku.-Vermerk:

| | |
|--------------|--|
| kw.-Vermerk: | Die Stelle entfällt beim Ausscheiden des Stelleninhabers. |
| ku.-Vermerk: | Die Stelle ist nach Ausscheiden des Stelleninhabers umzuwandeln. |

Die im Stellenplan ausgewiesenen Planstellen der Beamten und Tarifbeschäftigten können vorübergehend auch mit Beschäftigten der jeweils anderen Beschäftigtengruppe besetzt werden.

Detmold, 13.12.2023

Hilker
(Bürgermeister)

Verzeichnis der Produktsachkonten und Investitionen mit Deckungsvermerken

Grundsatz der Gesamtdeckung

Grundsätzlich dienen die Erträge zur Deckung der Aufwendungen des Ergebnisplanes sowie die Einzahlungen zur Deckung der Auszahlungen des Finanzplanes (vgl. § 20 KomHVO).

Bildung von Budgets / Gegenseitige Deckungsfähigkeit

Zur flexiblen Haushaltsführung werden gemäß § 21 Absatz 1 KomHVO die Aufwendungen innerhalb der einzelnen Organisationsbereiche mit Ausnahme

- der Verfügungsmittel

je Fachbereich zu einem Budget verbunden, sofern nicht andere Deckungsvermerke gemäß § 21 Absatz 2 KomHVO bestehen. Das Gleiche gilt für Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit.

Zusätzlich werden alle nicht zahlungswirksamen Zuführungen im Personalbereich (wie Pensionsrückstellungen, Altersteilzeitrückstellungen, Beihilferückstellungen etc.), alle Internen Leistungsbeziehungen, alle Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und abschließend auch alle Umsatzsteuerkonten jeweils zentral zu einem Budget verbunden.

Die Aufwendungen innerhalb der kostenrechnenden Einrichtungen werden, mit Ausnahme des Fachbereiches 7, je Fachbereich zu einem Budget verbunden. Das Gleiche gilt für Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit innerhalb der kostenrechnenden Einrichtungen.

Im Fachbereich 7 werden die Aufwendungen und Auszahlungen innerhalb der kostenrechnenden Einrichtungen mit denen des allgemeinen Fachbereichsbudgets für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Innerhalb der Budgets ist die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich.

Gegenseitige Deckungsfähigkeit im investiven Teil des Finanzplanes

In jedem Fachbereich wurde eine Unterteilung nach beweglichem und unbeweglichem Anlagevermögen vorgenommen. Eine Deckungsfähigkeit zwischen Auszahlungsermächtigungen im investiven Teil des Finanzplanes für die Anschaffung von beweglichem und unbeweglichem Anlagevermögen ist nicht gegeben.

Die Auszahlungsermächtigungen im investiven Teil des Finanzplanes für die Anschaffung von beweglichem Anlagevermögen oberhalb 800 Euro netto innerhalb eines Fachbereiches werden grundsätzlich für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Ausgenommen von dieser Regelung ist im Fachbereich 8 der Bereich der Adlerwarte Berlebeck. Hier werden die Auszahlungsermächtigungen im investiven Teil des Finanzplanes für die Anschaffung von beweglichem Anlagevermögen oberhalb 800 Euro netto gesondert für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Eine weitere Ausnahme stellen die Auszahlungsermächtigungen im Fachbereich 7 für den Neubau von Kinderspielflächen dar. Diese werden fachbereichsübergreifend mit den Auszahlungsermächtigungen des Fachbereichs 5 für investive Baumaßnahmen für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Im Produkt „Allgemeine Finanzen“ werden alle Tilgungsleistungen mit Ausnahme der Tilgungsleistungen für Umschuldungen (s. hierzu auch -> Unehnte Deckungsfähigkeit nach § 21 Absatz 2 KomHVO) für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Sollten sich konsumtiv geplante Maßnahmen als investiv herausstellen, gelten diese ebenfalls als ermächtigt.

Unechte Deckungsfähigkeit nach § 21 Absatz 2 KomHVO

Die Mehrerträge/Mehreinzahlungen der nachstehend aufgeführten Produktsachkonten führen zur Erhöhung der Aufwendungs- bzw. Auszahlungsermächtigung der angegebenen Produktsachkonten. Diese Mehraufwendungen oder Mehrauszahlungen gelten **n i c h t** als überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 83 GO NRW. Darüber hinaus sind sie von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit ausgenommen.

Bereich: Allgemeine Finanzen und Beteiligungen

Produkt 016.900.100: Allgemeine Finanzen

| Mehrerträge / Mehreinzahlungen | Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen |
|--|---|
| 40130001 / 60130001 Gewerbesteuer | 54410001 / 74410001 Gewerbesteuerumlage |
| 32107002 / 69270001 Einzahlungen aus Krediten für Investitionen, Kredite von Kreditinstituten; Umschuldung (Investitionsnummer: X 16089097) | 32107003 / 79279501 Tilgung von Krediten für Investitionen, Kredite von Kreditinstituten; Umschuldung (Investitionsnummer: X 16089097) |

Produkt 015.910.100: Beteiligungen

| Mehrerträge / Mehreinzahlungen | Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen |
|---|---|
| 41411001 / 61411001 Zuwendung Land -ÖPNV- | 53171001 / 37910053 Förderung -ÖPNV- |
| 41411501 / 61411501 Zuwendung Land -ÖPNV- (Ausbildungsverkehr) | 53171501 / 73171501 Förderung -ÖPNV- (Ausbildungsverkehr) |
| 46510011 / 66510011 Dividenden 46510021 / 66510021 Gewinnanteile Sparkasse Detmold 46510031 / 66510031 Gewinnanteile DetCon GmbH | 54450021 / 74450021 Kapitalertragsteuer |

Fachbereich 1: Zentrale Aufgaben / Sonderbereiche

Produkt 001.130.200: Städtepartnerschaften

| Mehrerträge / Mehreinzahlungen | Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen |
|---|--|
| 41400051 / 61400051 Zuwendungen Bund | |
| 41410001 / 61410001 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Land) | |
| 41480021 / 61480021 Zuweisungen der Europäischen Kommission -Projekte- | 54311321 / 74311321 Städtepartnerschaften |
| 44880151 / 64880151 Erstattungen Dritter | |
| 44820011 / 64820011 Erstattung durch Partnergemeinden | |
| 61480011 Spenden | 74311281 Sachausgaben aus Spenden |

Fachbereich 2: Jugend, Schule, Sport

Produkt 006.200.100: Kinder in und außerh. von Tageseinrichtungen und in Tagespflege

| Mehrerträge / Mehreinzahlungen | Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen |
|---|---|
| 61480011 Spenden | 74311281 Sachausgaben aus Spenden |
| 42911001 / 62911001 Zuweisung des Landes für die Weitergabe von Investitionszuschüssen | 54993421/ 73911001 Investitionszuschüsse |

Produkt 006.210.100: Kinder- und Jugendarbeit, Jugendschutz

| Mehrerträge / Mehreinzahlungen | Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen |
|--|--|
| 61480011 Spenden | 74311281 Sachausgaben aus Spenden |
| 41410181 / 61410181 Zuweisungen des Landes für Projekte | 54311491 / 74311491 Sachmittel Projekte |

Produkt 006.220.100: Hilfen zur Erziehung

| Mehrerträge / Mehreinzahlungen | Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen |
|--------------------------------|--------------------------------------|
| 61480011 Spenden | 74311281 Sachausgaben aus Spenden |

Bereich Feuerwehr und Rettungsdienst

Produkt 002.320.100: Bekämpfung von Bränden, Hilfeleistung bei Unglücksfällen

| Mehrerträge / Mehreinzahlungen | Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen |
|--------------------------------|--------------------------------------|
| 61480011 Spenden | 74311281 Sachausgaben aus Spenden |

Produkt 002.320.200: Vorbeugender Brandschutz

| Mehrerträge / Mehreinzahlungen | Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen |
|---|---|
| 43211171 / 63211171 Gebühren freiwillige Feuerwehr | 54210061 / 74210061 Kostenerstattung freiwillige Feuerwehr |

Produkt 002.330.050: Krankentransport und Rettungsdienst

| Mehrerträge / Mehreinzahlungen | Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen |
|--|---|
| 43211031 / 63211031 Gebühren Leitstelle | 52320011 / 72320011 Weiterleitung Leitstellengebühr an den Kreis Lippe |

Fachbereich 4: Soziales, Integration und Bürgerservice

Produkt 002.400.200: Melderegister und Personaldokumente

| Mehrerträge / Mehreinzahlungen | Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen |
|---|--|
| 43110061 / 63110061 Verwaltungsgebühren -Führerscheine- | 52320041 / 72320041 Abgaben für Führerschein- und Fahrzeug- scheinänderungen (Kreis) |

Produkt 005.420.100: Kontaktstelle

| Mehrerträge / Mehreinzahlungen | Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen |
|--------------------------------|--------------------------------------|
| 61480011 Spenden | 74311281 Sachausgaben aus Spenden |

Produkt 005.420.200: Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD)

| Mehrerträge / Mehreinzahlungen | Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen |
|--|---|
| 42110001 / 62110001 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen | 53311821 / 73311821 Zuschüsse für kinderreiche Familien, Zuschüsse für Notsituationen |

Produkt 005.420.400: Fachstelle für Menschen mit Behinderung im Beruf

| Mehrerträge / Mehreinzahlungen | Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen |
|---|--|
| 42910021 / 62910021 Zuweisung anteiliger Ausgleichsab- gabe durch das Integrationsamt | 53990021/ 733990021 Beihilfen nach SGB IX |

Produkt 005.420.500: Seniorenarbeit und Förderung der Wohlfahrtspflege

| Mehrerträge / Mehreinzahlungen | Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen |
|---|--|
| 61480011 Spenden | 74311281 Sachausgaben aus Spenden |
| 44880221 / 64880221 Einnahmen aus Veranstaltungen - Seniorenwoche - | 52914021 / 72914021 Seniorenwoche und Veranstaltungen |

Fachbereich 5: Tiefbau und Immobilienmanagement

Produkt 001.500.100: Haus- und Grundstückservice

| Mehrerträge / Mehreinzahlungen | Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen |
|--|---|
| 44870011 / 64870011 Erstattung durch Haftpflichtschaden- ausgleich | 54480011 / 74480011 Abgeltung von Haftpflichtschäden |
| 41416181 / 61416181 Zuweisung Land - Klimaschutzmaßnahmen | 52416181 / 72416181 Umsetzung Klimaschutzmaßnahmen |

Fachbereich 8: Kultur, Tourismus, Marketing und Bildungseinrichtungen

Produkt 004.800.100: Kultur

| Mehrerträge / Mehreinzahlungen | Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen |
|--|---|
| 41410151 / 61410151 Zuweisungen des Landes -Straßentheaterfestival- | |
| 41410161 / 61410161 Zuweisungen des Landes für Kunst- und Kulturförderung | |
| 41470051 / 61470051 Sponsorengelder von privaten Unternehmen - Straßentheaterfestival- | 54990361 / 74990361 Straßentheaterfestival |
| 41480041 / 61480041 Sponsorengelder und sonstige Beiträge | 54310221 / 74310221 Sachaufwand Veranstaltungen Indoor |
| 45910071 / 65910071 Entgelte aus Veranstaltungen Indoor (7%) | 54990351 / 74990351 Detmolder Sommer |
| 45910081 / 65910081 Entgelte aus Veranstaltungen Indoor (19%) | |
| 45910101 / 65910101 Entgelte aus Veranstaltungen Outdoor (7%) | |
| 45910121 / 65910121 Entgelte aus Veranstaltungen Outdoor (19%) | |
| 41481111 / 61481111 Sponsorengelder Detmolder Advent | 54991111 / 74991111 Detmolder Advent |
| 61480011 Spenden | 74311281 Sachausgaben aus Spenden |

Produkt 015.820.100: Marketing

| Mehrerträge / Mehreinzahlungen | Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen |
|---|---|
| 41481111 / 61481111 Sponsorengelder Detmolder Advent | 54991111 / 74991111 Detmolder Advent |

Produkt 004.830.100: Adlerwarte

| Mehrerträge / Mehreinzahlungen | Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen |
|--|---|
| 41470041 / 61470041 Werbekostenzuschüsse | 54313001 / 74313001 Drucksachen 54990441 / 74990441 Werbung |
| 61480011 Spenden | 74311281 Sachausgaben aus Spenden |
| 41480081 / 61480081 Patenschaften | 54311511 / 74311511 Aufwendungen / Auszahlungen aus Patenschaften |
| 44210071 / 64210071 Einnahmen aus Verkauf - Kiosk- | 54311301 / 74311301 Wareneinkauf - Kiosk - |
| 44880491 / 64880491 Erträge Zooschule | 54990971 / 74990971 Sachmittel Zooschule |
| 38110007 / 68180001 Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen | 07110002 / 78310001 Zugänge Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge 08110002 / 78310001 Zugänge Betriebs- und Geschäftsausstattung, Geräte Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagen |

Produkt 004.860.100: Stadtbibliothek

| Mehrerträge / Mehreinzahlungen | Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen |
|--------------------------------|--------------------------------------|
| 61480011 Spenden | 74311281 Sachausgaben aus Spenden |

Produkt 004.880.100: Musikschule

| Mehrerträge / Mehreinzahlungen | Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen |
|--------------------------------|--------------------------------------|
| 61480011 Spenden | 74311281 Sachausgaben aus Spenden |

Produktplan
Bereich Feuerwehr und Rettungsdienst

| Produktgruppe | | Produkt | |
|----------------------|-------------------------------------|----------------|--|
| 320 | Feuerwehr | 100 | Bekämpfung von Bränden, Hilfeleistung bei Unglücksfällen |
| | | 200 | Vorbeugender Brandschutz |
| 330 | Krankentransport und Rettungsdienst | 050 | Krankentransport und Rettungsdienst |

Planungsreport 2024 Bereich Feuerwehr und Rettungsdienst

1 Struktur / Aufgaben

Dieser Planungsreport umfasst die Haushaltsplanung für die Produktgruppe „Feuerwehr“ mit den Produkten „Bekämpfung von Bränden, Hilfeleistungen bei Unglücksfällen“ und „Vorbeugender Brandschutz“ sowie die Produktgruppe „Krankentransport und Rettungsdienst“.

Schwerpunkte des Bereichs sind der Schutz der Bevölkerung durch abwehrende und vorbeugende Maßnahmen in Brandschutz und Technischer Hilfeleistung sowie durch Leistung präklinischer medizinischer Hilfe.

2 Schwerpunkte / Projekte

Nach § 3 Abs. 3 BHKG NRW haben Gemeinden unter Beteiligung ihrer Feuerwehr Brandschutzbedarfspläne aufzustellen, umzusetzen und spätestens alle fünf Jahre fortzuschreiben. In seiner Sitzung am 26.09.2019 hat der Rat der Stadt Detmold dem Brandschutzbedarfsplan für die Stadt Detmold in seiner aktuellen Fassung zugestimmt. Die Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes wird ein umfassendes Projekt im Jahr 2024, um der o. g. Verpflichtung Rechnung zu tragen.

Nach einem Großbrand im Jahr 2022 musste ein großer Teil der Einsatzbekleidung der Feuerwehr Detmold ersatzbeschafft werden. In den Jahren 2024 und 2025 sollen die restlichen Einsatzkräfte mit neuer Flammschutzkleidung ausgestattet werden. -

Es wird eine Machbarkeitsstudie zur Feuerwehr und Rettungswache bezüglich des Umbaus der Rettungswache durchgeführt. Das Ergebnis der Studie soll zum ersten Quartal 2024 vorliegen.

3 Budget

Aufgrund der sich abzeichnenden angespannten Haushaltslage in den Kommunen, insbesondere durch

- Erkenntnisse zur steigenden Kreisumlage,
- Wegfall der Corona-/Ukraineisolationen und den
- Abschluss der Tarifverhandlungen

wurde ab dem Beginn der Planungen bereits ein konsequenter interner Konsolidierungsprozess gestartet. Die Ergebnisse der verschiedenen Phasen sind in den folgenden Budgetansätzen verarbeitet. Die Veränderungen, die sich für diesen Fachbereich ergeben, können der beigefügten Anlage zum Planungsreport entnommen werden.

Bei den in 2023 geplanten außerordentlichen Erträgen handelt es sich um die mögliche Neutralisierung der finanziellen Auswirkungen der Ukraine-Krise und der COVID-19-Pandemie. Die zugrunde liegende Regelung soll für 2024 nicht verlängert werden, so dass diese Position in der Planung keine Berücksichtigung mehr findet.

3.1 Teilergebnisplan

In der nachfolgenden Tabelle wird das geplante Ergebnis mit dem Plan des Vorjahres verglichen:

Ergebnis

| | Ansatz 2023 | Ansatz 2024 | Abw. abs. |
|---|-------------------|-------------------|----------------|
| Ordentliche Erträge | 5.150.035 | 6.440.476 | 1.290.441 |
| Ordentliche Aufwendungen | 10.414.601 | 11.526.766 | 1.112.165 |
| Ordentliches Ergebnis | -5.264.566 | -5.086.290 | 178.276 |
| außerordentliche Erträge | 67.900 | 0 | -67.900 |
| außerordentliche Ergebnis | 67.900 | 0 | -67.900 |
| Ergebnis vor internen Leistungsbeziehungen | -5.196.666 | -5.086.290 | 110.376 |
| Ergebnis aus der internen Leistungsbeziehung | -613.739 | -693.565 | -79.826 |
| Jahresergebnis | -5.810.405 | -5.779.855 | 30.550 |

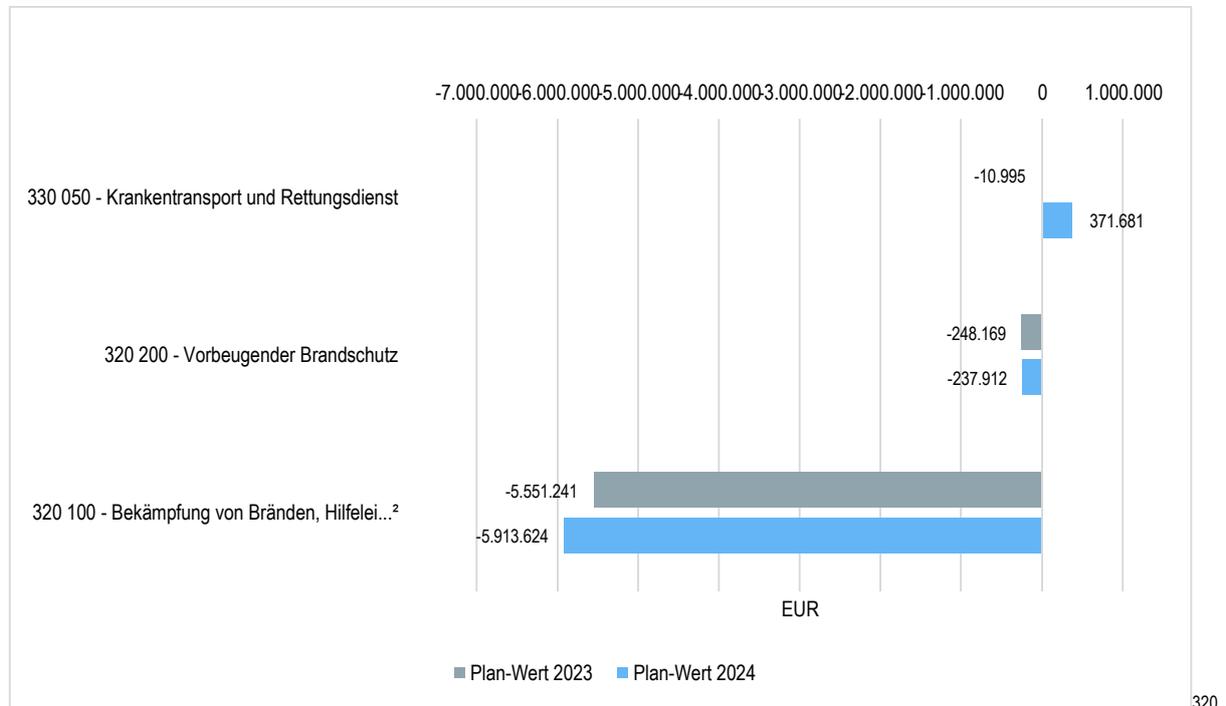
Der geplante Zuschussbedarf für das Teilbudget liegt bei etwa 5,78 Mio. €. Im Vergleich zum Vorjahr verändert sich das Jahresergebnis nur geringfügig. Vor allem bei den Erträgen kommt es zu Mehreinnahmen durch die geänderte Gebührensatzung im Produkt Rettungsdienst.

Der Anstieg der ordentlichen Aufwendungen begründet sich vor allem aus den Besoldungs- und Tariferhöhungen, sowie dem den Beamten zustehenden Mietstufen- und Familienzuschlag.

Ergebnis nach Produkten

Die nachfolgende Grafik zeigt die Ergebnisse der einzelnen Produkte:

Ergebnisse der Produkte



100 - Bekämpfung von Bränden, Hilfeleistung bei Unglücksfällen²

Den größten Zuschuss benötigt das Produkt „Bekämpfung von Bränden, Hilfeleistungen bei Unglücksfällen“ als Pflichtaufgabe der Gemeinde zur Erfüllung nach Weisung.

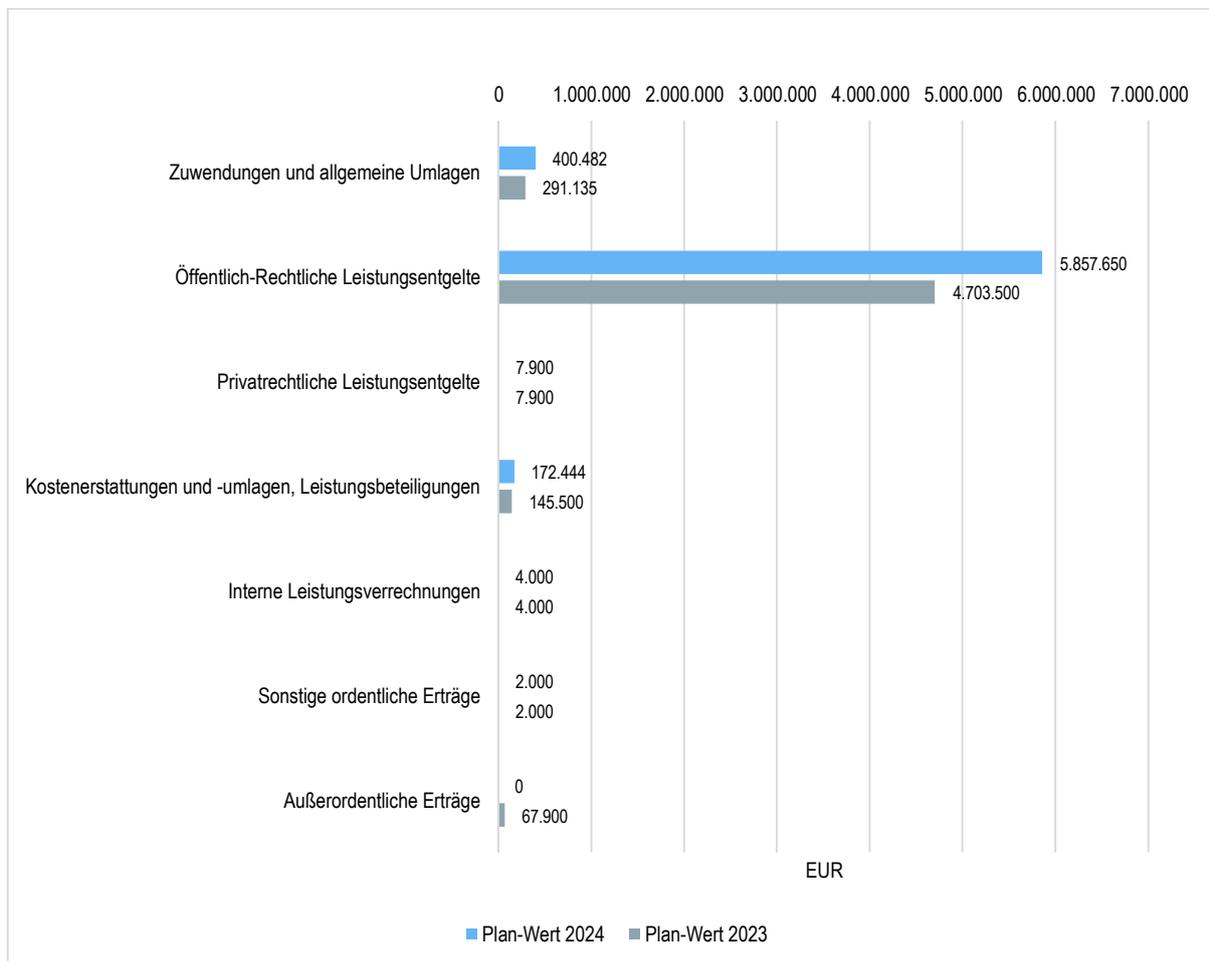
Auch für das Produkt „Vorbeugender Brandschutz“ als Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung wird ein Zuschuss benötigt.

Das Produkt „Krankentransport und Rettungsdienst“ ist eine kostenrechnende Einrichtung, die sich über Gebühren refinanziert. Bei der Kalkulation der Kosten werden u.a. kalkulatorische Kosten, Verwaltungsgemeinkostenzuschläge und Verlustvorträge aus Vorjahren berücksichtigt, denen keine direkten Aufwendungen im Produkthaushalt gegenüberstehen.

3.2 Erträge

Im Vergleich zum Vorjahr stellen sich die Ertragsarten wie folgt dar:

Übersicht nach Ertragsarten

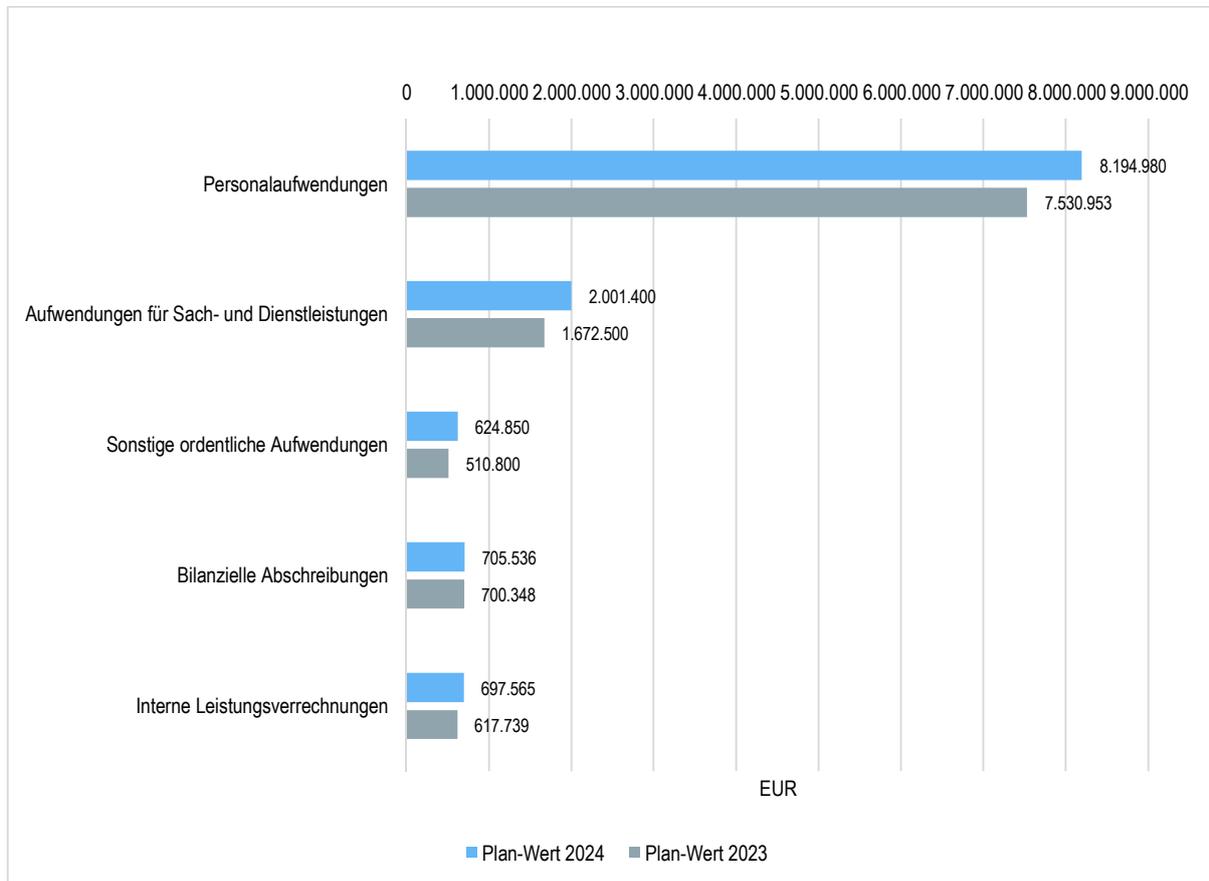


Die wesentlichen Einnahmen des Bereichs Feuerwehr und Rettungsdienst werden über öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte im Produkt „Krankentransport und Rettungsdienst“ erzielt. Die Zunahme im Vergleich zum Ansatz 2023 begründet sich vor allem durch die Neukalkulation der Gebühren.

3.3 Aufwendungen

Im Vergleich zum Vorjahr stellen sich die Aufwandsarten wie folgt dar:

Übersicht nach Aufwandsarten



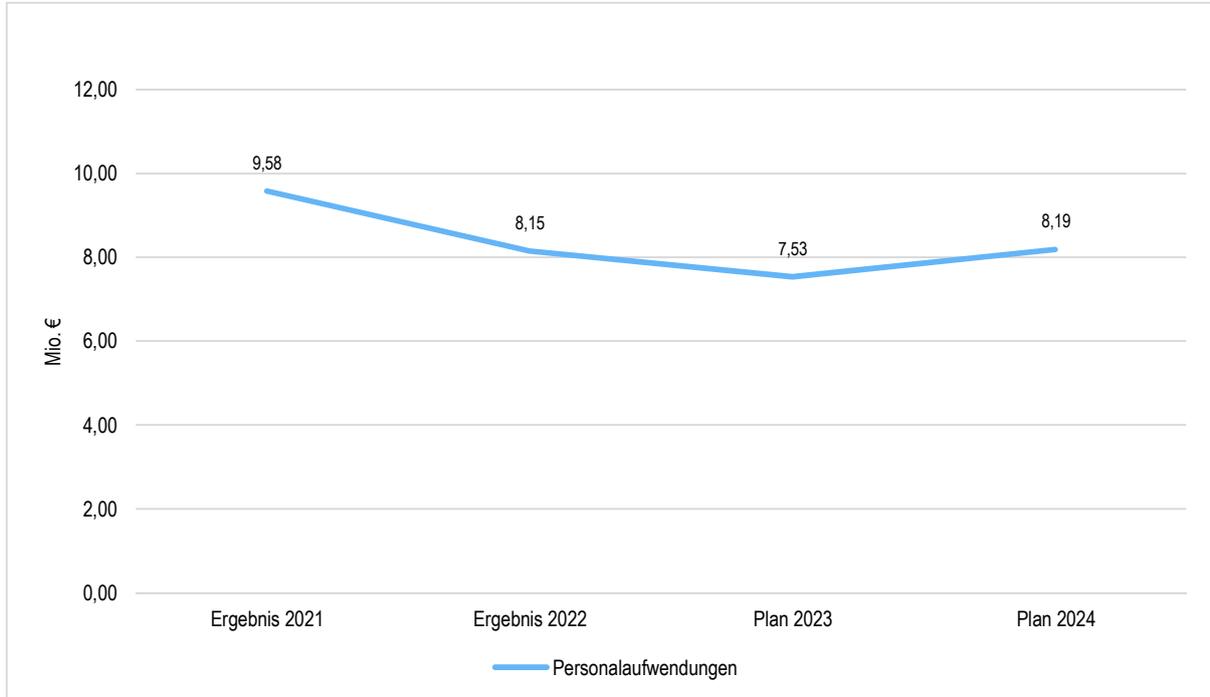
Den größten Teil der Aufwendungen bilden die Personalaufwendungen, nähere Informationen hierzu können der nachfolgenden Grafik (s. Punkt 3.3.1) entnommen werden.

Der Mehraufwand im Bereich „sonstige ordentliche Aufwendungen“ begründet sich vor allem in der Ersatzbeschaffung von Einsatzkleidung im Produkt „Bekämpfung von Bränden, Hilfeleistungen bei Unglücksfällen“ (rd. 85 Tsd. €).

Darüber hinaus wurden Mittel für den noch im Aufbau befindlichen „Stab für außergewöhnliche Ereignisse (SAE)“ in Höhe von 30 Tsd. € geplant.

3.3.1 Personal

Entwicklung des Personalaufwandes



Die Höhe des Personalbudgets wird im Wesentlichen durch den Abschluss der Tarifverhandlungen beeinflusst. Darüber hinaus gilt der Grundsatz, dass nur Aufwendungen für im Budget 2023 bereits enthaltene Personalplanungen dargestellt werden. Des Weiteren ist die Umsetzung bereits erfolgter politischer Beschlüsse und absolut notwendiger Bedarfe eingeplant. Im Gegenzug greifen Kompensationsmaßnahmen, die durch die verwaltungsweit erfolgten Konsolidierungsprozesse angestoßen wurden. Details können dem gesamtstädtischen Vorbericht Personal entnommen werden.

Das Personalbudget erhöht sich aufgrund des politischen Beschlusses zum Rettungsdienstbedarfsplan. Aus diesem resultiert die Erhöhung der Einsatzzeit eines zusätzlichen RTW von 12h auf 24h, was die Planung [5](#) weiterer Stellen im Produkt Rettungsdienst zur Folge hat.

3.4 Investitionstätigkeit

Die nachfolgende Tabelle zeigt die geplanten Ein- und Auszahlungen der Investitionstätigkeit gegenüber dem Plan des Vorjahres:

Übersicht zur Investitionstätigkeit

| | Ansatz 2023 | Ansatz 2024 | Abw. abs. |
|--|------------------|------------------|-----------------|
| Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 160.000 | 185.000 | 25.000 |
| Einzahlungen aus der Veräußerung beweglichen Vermögens | 500 | 500 | 0 |
| Einzahlungen aus Investitionstätigkeit gesamt | 160.500 | 185.500 | 25.000 |
| Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen | 2.566.124 | 1.669.000 | -897.124 |
| Auszahlungen aus Investitionstätigkeit gesamt | 2.566.124 | 1.669.000 | -897.124 |

Die Investitionspauschale aus der Feuerschutzsteuer an die Gemeinden und Kreise errechnet sich aus der Einwohnerzahl und der Katasterfläche. Die zugewiesene Pauschale für 2024 wird 185 Tsd.€ betragen.

Die nachfolgende Grafik zeigt die geplanten Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten gegenüber dem Plan des Vorjahres auf Produktebene:

Investitionsauszahlungen



Im Bereich Feuerwehr und Rettungsdienst entfallen die größten Investitionsauszahlungen auf die Beschaffung von Fahrzeugen. Für das Jahr 2024 fallen hier nur geringe Kosten an für die Beschaffung eines Mannschaftstransportfahrzeuges im Produkt "Bekämpfung von Bränden, Hilfeleistung bei Unglücksfällen". Im Haushaltsjahr 2024 entstehen weitere Investitionskosten u.a. für die Ersatzbeschaffung von Brandschutzbekleidung, neuer Atemschutzgeräte sowie einer neuen Tragkraftspritze.

Als Verpflichtungsermächtigung sind für das Jahr 2024 im Produkt Rettungsdienst 550 Tsd. € und im Produkt Brandschutz 834 Tsd. € eingestellt. Im Brandschutz sind der Kauf von einem Großfahrzeug, einem Abrollbehälter, einem kleinen Einsatzfahrzeug und 2 Pickups geplant. Im Rettungsdienst sollen zwei Krankenwagen im Jahr 2024 beschafft werden.

Ziele

1. Die Detmolder Bevölkerung hat einen angemessenen Brand- und Rettungsschutz.

| Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in € | vorl. Erg. 2022 | Ansatz 2023 | Ansatz 2024 | Planung 2025 | Planung 2026 | Planung 2027 |
|---|----------------------------------|------------------------------|------------------------------|-------------------------------|-------------------------------|-------------------------------|
| + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 312.279,32 | 291.135 | 400.482 | 401.220 | 456.000 | 488.300 |
| + Sonstige Transfererträge | 186.011,66 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 5.803.091,30 | 4.703.500 | 5.857.650 | 5.858.900 | 5.858.900 | 5.858.900 |
| + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 7.802,69 | 7.900 | 7.900 | 7.900 | 7.900 | 7.900 |
| + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 448.362,93 | 145.500 | 172.444 | 175.743 | 179.108 | 182.540 |
| + Sonstige ordentliche Erträge | 2.060.347,17 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| = Ordentliche Erträge | 8.817.895,07 | 5.150.035 | 6.440.476 | 6.445.763 | 6.503.908 | 6.539.640 |
| - Personalaufwendungen | 8.145.273,06 | 7.530.953 | 8.194.980 | 8.636.626 | 8.896.137 | 9.163.605 |
| - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.991.632,05 | 1.672.500 | 2.001.400 | 1.680.900 | 1.646.400 | 1.630.400 |
| - Bilanzielle Abschreibungen | 586.609,02 | 700.348 | 705.536 | 753.666 | 830.189 | 845.482 |
| - Sonstige ordentliche Aufwendungen | 928.851,69 | 510.800 | 624.850 | 604.850 | 474.850 | 477.850 |
| = Ordentliche Aufwendungen | 11.652.365,82 | 10.414.601 | 11.526.766 | 11.676.042 | 11.847.576 | 12.117.337 |
| = Ordentliches Ergebnis | -2.834.470,75 | -5.264.566 | -5.086.290 | -5.230.279 | -5.343.668 | -5.577.697 |
| + Außerordentliche Erträge | 193.735,18 | 67.900 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| = Außerordentliches Ergebnis | 193.735,18 | 67.900 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 250,00 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 3.000.424,54 | 617.739 | 697.565 | 708.065 | 718.882 | 730.034 |
| = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen | -3.000.174,54 | -613.739 | -693.565 | -704.065 | -714.882 | -726.034 |
| = Teilergebnis | -5.640.910,11 | -5.810.405 | -5.779.855 | -5.934.344 | -6.058.550 | -6.303.731 |

| Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in € | vorl. Erg. 2022 | Ansatz 2023 | Ansatz 2024 | VE 2024 | Planung 2025 | Planung 2026 | Planung 2027 |
|---|----------------------------------|------------------------------|------------------------------|--------------------------|-------------------------------|-------------------------------|-------------------------------|
| + Sonstige Transfereinzahlungen | 186.011,66 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 5.808.881,12 | 4.453.500 | 5.857.650 | 0 | 5.858.900 | 5.858.900 | 5.858.900 |
| + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 7.547,04 | 7.900 | 7.900 | 0 | 7.900 | 7.900 | 7.900 |
| + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 445.104,50 | 145.500 | 172.444 | 0 | 175.743 | 179.108 | 182.540 |
| + Sonstige Einzahlungen | 2.044.594,33 | 8.650 | 2.000 | 0 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 8.492.138,65 | 4.615.550 | 6.039.994 | 0 | 6.044.543 | 6.047.908 | 6.051.340 |
| - Personalauszahlungen | 6.667.586,28 | 5.456.708 | 5.901.089 | 0 | 6.205.536 | 6.391.276 | 6.582.700 |
| - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 2.045.768,91 | 1.672.500 | 2.001.400 | 0 | 1.680.900 | 1.646.400 | 1.630.400 |
| - Sonstige Auszahlungen | 606.633,43 | 340.800 | 364.850 | 0 | 364.850 | 334.850 | 337.850 |
| = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 9.319.988,62 | 7.470.008 | 8.267.339 | 0 | 8.251.286 | 8.372.526 | 8.550.950 |
| = Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit | -827.849,97 | -2.854.458 | -2.227.345 | 0 | -2.206.743 | -2.324.618 | -2.499.610 |
| + Einzahl. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn. | 491.228,59 | 160.000 | 185.000 | 0 | 185.000 | 185.000 | 185.000 |
| + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanl. | 68.111,00 | 500 | 500 | 0 | 500 | 500 | 500 |
| = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 559.339,59 | 160.500 | 185.500 | 0 | 185.500 | 185.500 | 185.500 |
| - Auszahl. für den Erwerb bewegl. Anlageverm. (Kassenwirksamkeit) | 912.730,57 | 2.566.124 | 1.669.000 | 1.384.000 | 1.694.000 (1.384.000) | 1.642.000 (0) | 890.000 (0) |
| = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 912.730,57 | 2.566.124 | 1.669.000 | 1.384.000 | 1.694.000 | 1.642.000 | 890.000 |
| = Saldo aus Investitionstätigkeit | -353.390,98 | -2.405.624 | -1.483.500 | -1.384.000 | -1.508.500 | -1.456.500 | -704.500 |
| = Saldo des Teilfinanzplanes nach Investtätigkeit | -1.181.240,95 | -5.260.082 | -3.710.845 | -1.384.000 | -3.715.243 | -3.781.118 | -3.204.110 |
| = Saldo des Teilfinanzplanes nach Finanztätigkeit | -1.181.240,95 | -5.260.082 | -3.710.845 | -1.384.000 | -3.715.243 | -3.781.118 | -3.204.110 |

| Investitionsmaßnahmen in T€ | Gesamt- ausg.- bedarf | bisher bereitg. | vorl. Erg. 2022 | Ansatz 2023 | Ansatz 2024 | VE 2024 | Planung 2025 | Planung 2026 | Planung 2027 |
|--|-----------------------------|--------------------|--------------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| B02083202 Pauschale für das Feuerwehrwesen | | | | | | | | | |
| 68110001 Investitionszuweisungen vom Land | 1.388,5 | 648,5 | 172,5 | 160,0 | 185,0 | 0,0 | 185,0 | 185,0 | 185,0 |
| 6811100. ZUW. LAND-PAUSCH. F. FEUER- WEHRW. | 1.737,8 | 1.737,8 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 3.126,3 | 2.386,3 | 172,5 | 160,0 | 185,0 | 0,0 | 185,0 | 185,0 | 185,0 |
| B02083204 Anschaffung von Fahrzeugen Feuerwehr Detmold | | | | | | | | | |
| 78310001 Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagen (Kassenwirksamkeit) | 5.270,9 | 1.884,9 | 136,1 | 1.600,0 | 630,0 | 834,0 | 834,0 | 1.242,0 | 680,0 |
| 7831300. ANSCHAFFUNG VON FAHRZEU- GEN | 3.378,0 | 3.378,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | (834,0) 0,0 | (0,0) 0,0 | (0,0) 0,0 |
| = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 8.648,9 | 5.262,9 | 136,1 | 1.600,0 | 630,0 | 834,0 | 834,0 | 1.242,0 | 680,0 |
| B02153300 Fahrzeuge Krankentransport/Rettungsdienst | | | | | | | | | |
| 68310001 Einzahlungen aus der Veräußerung v. beweglichen VG | 11,6 | 11,6 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 11,6 | 11,6 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| 78310001 Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagen (Kassenwirksamkeit) | 2.122,4 | 752,9 | 0,0 | 620,0 | 629,5 | 550,0 | 550,0 | 190,0 | 0,0 |
| 7831300. ANSCHAFFUNG VON FAHRZEU- GEN | 851,1 | 851,1 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | (550,0) 0,0 | (0,0) 0,0 | (0,0) 0,0 |
| = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.973,6 | 1.604,1 | 0,0 | 620,0 | 629,5 | 550,0 | 550,0 | 190,0 | 0,0 |
| = Saldo B02153300 | -2.962,0 | -1.592,5 | 0,0 | -620,0 | -629,5 | -550,0 | -550,0 | -190,0 | 0,0 |
| Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze | | | | | | | | | |
| = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 678,7 | 676,7 | 386,8 | 0,5 | 0,5 | 0,0 | 0,5 | 0,5 | 0,5 |
| = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 5.601,8 | 4.462,3 | 776,6 | 346,1 | 409,5 | 0,0 | 310,0 | 210,0 | 210,0 |
| = Saldo unterhalb der Wertgrenze | -4.923,0 | -3.785,5 | -389,8 | -345,6 | -409,0 | 0,0 | -309,5 | -209,5 | -209,5 |
| Saldo Investitionstätigkeit | -13.407,6 | -8.254,6 | -353,4 | -2.405,6 | -1.483,5 | -1.384,0 | -1.508,5 | -1.456,5 | -704,5 |

Fachbereich 003
 Produktgruppe 320
 Produkt 100

Feuerwehr und Rettungsdienst
Feuerwehr
Bekämpfung von Bränden, Hilfeleistung bei Unglücksfällen



Kurzbeschreibung

Bekämpfung von Bränden
 Hilfeleistung bei Unglücksfällen, öffentlichen Notständen
 Naturereignissen, Explosionen
 Mitwirkung im Katastrophenschutz und bei landesweiter Hilfe

Ziele

Gewährleistung des Schutzes der Bevölkerung durch abwehrende Maßnahmen zur Bekämpfung von Bränden und technischer Hilfeleistung

Politisches Gremium

Ausschuss für Städtische Betriebe, Ordnung, Feuerwehr und Rettungsdienst

| Stellenplan | Einheit | Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Planung 2025 | Planung 2026 | Planung 2027 |
|-------------|---------|----------|-----------|-----------|--------------|--------------|--------------|
| Stellen | Anz. | 42,15 | 47,16 | 49,75 | - | - | - |

| Leistungen | Einh. | Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Planung 2025 | Planung 2026 | Planung 2027 |
|---|-------|----------|-----------|-----------|--------------|--------------|--------------|
| Einsätze zur Brandbekämpfung und techn. Hilfeleistung | Anz. | 1.138 | 950 | 950 | - | - | - |
| Hilfeleistung bei öffentlichen Notständen | Anz. | 0 | 0 | 0 | - | - | - |

| Kennzahlen | Einh. | Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Planung 2025 | Planung 2026 | Planung 2027 |
|---|-------|----------|-----------|-----------|--------------|--------------|--------------|
| Anzahl der Brandeinsätze | Anz. | 407 | 350 | 350 | - | - | - |
| Anzahl der technischen Hilfeleistungen | Anz. | 733 | 600 | 600 | - | - | - |
| Einsätze mit Erreichung der Hilfsfrist/Gesamtzahl zeitkritischer Einsätze | % | 73,2 | 70,0 | 80,0 | - | - | - |
| Durchschnittlicher Betriebsaufwand je Einsatz | € | 4.673 | 6.157 | 6.564 | - | - | - |

| Teilergebnisplan | vori. Erg. 2022 | Ansatz 2023 | Ansatz 2024 | Planung 2025 | Planung 2026 | Planung 2027 |
|--|----------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| Ertrags- und Aufwandsarten in € | | | | | | |
| + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 277.880,32 | 288.731 | 398.500 | 400.000 | 456.000 | 488.300 |
| + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 68.150,50 | 52.500 | 58.250 | 59.500 | 59.500 | 59.500 |
| + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 7.802,69 | 7.900 | 7.900 | 7.900 | 7.900 | 7.900 |
| + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 11.187,10 | 5.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 |
| + Sonstige ordentliche Erträge | 21,04 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| = Ordentliche Erträge | 365.041,65 | 355.131 | 472.650 | 475.400 | 531.400 | 563.700 |
| - Personalaufwendungen | 3.703.290,34 | 4.268.447 | 4.308.582 | 4.624.651 | 4.763.725 | 4.907.134 |
| - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 479.481,53 | 537.000 | 682.000 | 535.500 | 501.000 | 485.000 |
| - Bilanzielle Abschreibungen | 337.626,32 | 377.841 | 475.100 | 469.600 | 525.500 | 551.300 |
| - Sonstige ordentliche Aufwendungen | 400.199,85 | 315.700 | 437.000 | 417.000 | 287.000 | 290.000 |
| = Ordentliche Aufwendungen | 4.920.598,04 | 5.498.988 | 5.902.682 | 6.046.751 | 6.077.225 | 6.233.434 |
| = Ordentliches Ergebnis | -4.555.556,39 | -5.143.857 | -5.430.032 | -5.571.351 | -5.545.825 | -5.669.734 |
| + Außerordentliche Erträge | 0,00 | 42.900 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| = Außerordentliches Ergebnis | 0,00 | 42.900 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 0,00 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 413.081,06 | 454.284 | 487.592 | 493.564 | 499.730 | 506.089 |
| = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen | -413.081,06 | -450.284 | -483.592 | -489.564 | -495.730 | -502.089 |
| = Teilergebnis | -4.968.637,45 | -5.551.241 | -5.913.624 | -6.060.915 | -6.041.555 | -6.171.823 |

| Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in € | vorl. Erg. 2022 | Ansatz 2023 | Ansatz 2024 | VE 2024 | Planung 2025 | Planung 2026 | Planung 2027 |
|--|----------------------|-------------------|-------------------|-----------------|------------------------|-------------------|-------------------|
| + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 66.716,66 | 52.500 | 58.250 | 0 | 59.500 | 59.500 | 59.500 |
| + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 7.547,04 | 7.900 | 7.900 | 0 | 7.900 | 7.900 | 7.900 |
| + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 11.187,10 | 5.500 | 7.500 | 0 | 7.500 | 7.500 | 7.500 |
| + Sonstige Einzahlungen | 0,00 | 500 | 500 | 0 | 500 | 500 | 500 |
| = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 85.450,80 | 66.400 | 74.150 | 0 | 75.400 | 75.400 | 75.400 |
| - Personalauszahlungen | 2.925.655,49 | 2.893.470 | 2.945.833 | 0 | 3.155.755 | 3.249.962 | 3.347.101 |
| - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 502.649,37 | 537.000 | 682.000 | 0 | 535.500 | 501.000 | 485.000 |
| - Sonstige Auszahlungen | 179.925,09 | 180.700 | 217.000 | 0 | 217.000 | 187.000 | 190.000 |
| = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 3.608.229,95 | 3.611.170 | 3.844.833 | 0 | 3.908.255 | 3.937.962 | 4.022.101 |
| = Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit | -3.522.779,15 | -3.544.770 | -3.770.683 | 0 | -3.832.855 | -3.862.562 | -3.946.701 |
| + Einzahl. aus Zuwendungen für Investitions- maßn. | 275.993,95 | 160.000 | 185.000 | 0 | 185.000 | 185.000 | 185.000 |
| + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sach- anl. | 46.691,00 | 500 | 500 | 0 | 500 | 500 | 500 |
| = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 322.684,95 | 160.500 | 185.500 | 0 | 185.500 | 185.500 | 185.500 |
| - Auszahl. für den Erwerb bewegl. Anlageverm. (Kassenwirksamkeit) | 469.069,88 | 1.886.124 | 973.000 | 834.000 | 1.084.000 (834.000) | 1.392.000 (0) | 830.000 (0) |
| = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 469.069,88 | 1.886.124 | 973.000 | 834.000 | 1.084.000 | 1.392.000 | 830.000 |
| = Saldo aus Investitionstätigkeit | -146.384,93 | -1.725.624 | -787.500 | -834.000 | -898.500 | -1.206.500 | -644.500 |
| = Saldo des Teilfinanzplanes nach Investit- tätigkeit | -3.669.164,08 | -5.270.394 | -4.558.183 | -834.000 | -4.731.355 | -5.069.062 | -4.591.201 |

| Investitionsmaßnahmen in T€ | Gesamt- aus- bedarf | bisher bereitg. | vorl. Erg. 2022 | Ansatz 2023 | Ansatz 2024 | VE 2024 | Planung 2025 | Planung 2026 | Planung 2027 |
|---|---------------------------|--------------------|--------------------|-----------------|----------------|---------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| B02083202 Pauschale für das Feuerwehrwesen | | | | | | | | | |
| = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 3.126,3 | 2.386,3 | 172,5 | 160,0 | 185,0 | 0,0 | 185,0 | 185,0 | 185,0 |
| B02083204 Anschaffung von Fahrzeugen Feuerwehr Detmold | | | | | | | | | |
| = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 8.648,9 | 5.262,9 | 136,1 | 1.600,0 | 630,0 | 834,0 | 834,0 | 1.242,0 | 680,0 |
| Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze | | | | | | | | | |
| = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 331,9 | 329,9 | 150,2 | 0,5 | 0,5 | 0,0 | 0,5 | 0,5 | 0,5 |
| = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 3.349,5 | 2.456,5 | 333,0 | 286,1 | 343,0 | 0,0 | 250,0 | 150,0 | 150,0 |
| = Saldo unterhalb der Wertgrenze | -3.017,6 | -2.126,6 | -182,8 | -285,6 | -342,5 | 0,0 | -249,5 | -149,5 | -149,5 |
| Saldo Investitionstätigkeit | -8.540,2 | -5.003,2 | -146,4 | -1.725,6 | -787,5 | -834,0 | -898,5 | -1.206,5 | -644,5 |

Erläuterungen

Nach § 3 Abs. 3 BHKG NRW haben die Gemeinden unter Beteiligung der Feuerwehr Brandschutzbedarfspläne aufzustellen, umzusetzen und spätestens alle fünf Jahre fortzuschreiben. Der Brandschutzbedarfsplan dient der pflichtmäßigen Aufgabenwahrnehmung und beschreibt die Leistungsfähigkeit der Feuerwehr entsprechend dem örtlichen Risiko.

Nach dem aktuellen Brandschutzbedarfsplan beträgt der angestrebte Zielerreichungsgrad für das Schutzziel 1 und das Schutzziel 2 jeweils 90%. Um insbesondere das Schutzziel 1 zu erreichen, muss das hauptamtliche Einsatzpersonal so aufgestockt werden, dass eine ständig besetzte Wache durchgehend mit einer Gruppenstärke nach FwDV 3 (1/8/9) ermöglicht wird. Die Aufstockung auf eine Gruppenwache erfolgt schrittweise durch Ausbildung eigener Nachwuchskräfte und soll bis zur nächsten Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplans abgeschlossen sein.

Nach einem Großbrand im Jahr 2022 musste ein großer Teil der Einsatzbekleidung der Feuerwehr Detmold ersatzbeschafft werden. In den Jahren 2024 und 2025 sollen die restlichen Einsatzkräfte mit neuer Flammschutzkleidung ausgestattet werden.

Fachbereich 003
 Produktgruppe 320
 Produkt 200

Feuerwehr und Rettungsdienst
 Feuerwehr
 Vorbeugender Brandschutz



Kurzbeschreibung

Wahrnehmung der Aufgaben einer Brandschutzdienststelle
 Durchführung von Brandverhütungsschauen
 Anordnung von Brandsicherheitswachen

Ziele

Gewährleistung des Schutzes der Bevölkerung durch vorbeugende Maßnahmen des Brandschutzes

Auftragsgrundlage

Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG)

Zielgruppe

Bevölkerung der Stadt Detmold und deren Sachwerte

Politisches Gremium

Ausschuss für Städtische Betriebe, Ordnung, Feuerwehr und Rettungsdienst

| Stellenplan | Einheit | Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Planung 2025 | Planung 2026 | Planung 2027 |
|-------------|---------|----------|-----------|-----------|--------------|--------------|--------------|
| Stellen | Anz. | 2,35 | 2,35 | 2,15 | - | - | - |

| Leistungen | Einheit | Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Planung 2025 | Planung 2026 | Planung 2027 |
|----------------------------|---------|----------|-----------|-----------|--------------|--------------|--------------|
| Anzahl der Vorgänge gesamt | Anz. | 595 | 672 | 688 | - | - | - |

| Kennzahlen | Einheit | Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Planung 2025 | Planung 2026 | Planung 2027 |
|---|---------|----------|-----------|-----------|--------------|--------------|--------------|
| Anzahl der Brandschauen | Anz. | 81 | 191 | 146 | - | - | - |
| Anzahl der Stellungnahmen im Baugenehmigungsverfahren | Anz. | 167 | 187 | 175 | - | - | - |
| Beratungen | Anz. | 347 | 294 | 367 | - | - | - |
| Anteil der Brandschauen mit erheblichen Mängeln zur Gesamtzahl der Brandschauen | % | 48 | 70 | 63 | - | - | - |
| Durchschnittlicher Betriebsaufwand je Vorgang | € | 443 | 423 | 416 | - | - | - |

| Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in € | vori. Erg. 2022 | Ansatz 2023 | Ansatz 2024 | Planung 2025 | Planung 2026 | Planung 2027 |
|---|--------------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 250,00 | 249 | 103 | 0 | 0 | 0 |
| + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 36.021,04 | 41.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 |
| = Ordentliche Erträge | 36.271,04 | 41.249 | 60.103 | 60.000 | 60.000 | 60.000 |
| - Personalaufwendungen | 226.210,23 | 245.862 | 243.407 | 259.726 | 267.630 | 275.777 |
| - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 26.026,88 | 22.000 | 23.500 | 24.500 | 24.500 | 24.500 |
| - Bilanzielle Abschreibungen | 1.361,00 | 249 | 640 | 537 | 537 | 536 |
| - Sonstige ordentliche Aufwendungen | 511,62 | 12.100 | 12.500 | 12.500 | 12.500 | 12.500 |
| = Ordentliche Aufwendungen | 254.109,73 | 280.211 | 280.047 | 297.263 | 305.167 | 313.313 |
| = Ordentliches Ergebnis | -217.838,69 | -238.962 | -219.944 | -237.263 | -245.167 | -253.313 |
| - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 9.735,00 | 9.207 | 17.968 | 18.203 | 18.447 | 18.697 |
| = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen | -9.735,00 | -9.207 | -17.968 | -18.203 | -18.447 | -18.697 |
| = Teilergebnis | -227.573,69 | -248.169 | -237.912 | -255.466 | -263.614 | -272.010 |

| Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in € | vorl. Erg. 2022 | Ansatz 2023 | Ansatz 2024 | VE 2024 | Planung 2025 | Planung 2026 | Planung 2027 |
|--|----------------------------|------------------------|------------------------|--------------------|-------------------------|-------------------------|-------------------------|
| + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 35.246,04 | 41.000 | 60.000 | 0 | 60.000 | 60.000 | 60.000 |
| + Sonstige Einzahlungen | 0,00 | 6.650 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 35.246,04 | 47.650 | 60.000 | 0 | 60.000 | 60.000 | 60.000 |
| - Personalauszahlungen | 177.684,57 | 175.409 | 178.313 | 0 | 189.562 | 195.322 | 201.259 |
| - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 26.026,88 | 22.000 | 23.500 | 0 | 24.500 | 24.500 | 24.500 |
| - Sonstige Auszahlungen | 511,62 | 12.100 | 12.500 | 0 | 12.500 | 12.500 | 12.500 |
| = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 204.223,07 | 209.509 | 214.313 | 0 | 226.562 | 232.322 | 238.259 |
| = Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit | -168.977,03 | -161.859 | -154.313 | 0 | -166.562 | -172.322 | -178.259 |
| + Einzahl. aus Zuwendungen für Investitions- maßn. | 2.684,64 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.684,64 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| - Auszahl. für den Erwerb bewegl. Anlageverm. | 2.684,64 | 0 | 6.500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.684,64 | 0 | 6.500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0 | -6.500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| = Saldo des Teilfinanzplanes nach Investit- tätigkeit | -168.977,03 | -161.859 | -160.813 | 0 | -166.562 | -172.322 | -178.259 |

| Investitionsmaßnahmen in T€ | Gesamt- ausg.- bedarf | bisher bereitg. | vorl. Erg. 2022 | Ansatz 2023 | Ansatz 2024 | VE 2024 | Planung 2025 | Planung 2026 | Planung 2027 |
|---|--------------------------------------|----------------------------|----------------------------|------------------------|------------------------|--------------------|-------------------------|-------------------------|-------------------------|
| Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze | | | | | | | | | |
| = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 81,4 | 81,4 | 2,7 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 51,3 | 44,8 | 2,7 | 0,0 | 6,5 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| = Saldo unterhalb der Wertgrenze | 30,0 | 36,5 | 0,0 | 0,0 | -6,5 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Saldo Investitionstätigkeit | 30,0 | 36,5 | 0,0 | 0,0 | -6,5 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |

Erläuterungen

Für das Jahr 2024 ist eine annähernd identisch hohe Anzahl an Brandverhütungsschauen wie im Vorjahr zu erwarten. Ziel ist, die regelhaft erforderlichen Brandverhütungsschauen durchzuführen sowie die Rückstände der vergangenen Jahre aufzuholen. Das Sachgebiet leistet vermehrt Aufklärungs- und Beratungstätigkeiten, hier ist eine deutliche Zunahme festzustellen.

Fachbereich 003
Produktgruppe 330
Produkt 050

Feuerwehr und Rettungsdienst
Krankentransport und Rettungs-
dienst
Krankentransport und Rettungs-
dienst



Kurzbeschreibung

Lebensrettende Sofortmaßnahmen bei Notfallpatienten durchführen, Transportfähigkeit herstellen und aufrechterhalten, Notfallpatienten in ein geeignetes Krankenhaus befördern

Kranken, Verletzten oder hilfsbedürftigen Personen fachgerechte Hilfe zu leisten und sie unter Betreuung befördern

Ziele

Versorgung der Bevölkerung mit Leistungen der Notfallrettung im Rettungsdienst und des Krankentransports

Auftragsgrundlage

Rettungsgesetz NRW

Zielgruppe

Menschen im rettungsdienstlichen Versorgungsbereich

Politisches Gremium

Ausschuss für Städtische Betriebe, Ordnung, Feuerwehr und Rettungsdienst

| Stellenplan | Einheit | Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Planung 2025 | Planung 2026 | Planung 2027 |
|-------------|---------|----------|-----------|-----------|--------------|--------------|--------------|
| Stellen | Anz. | 35,55 | 38,14 | 45,87 | - | - | - |

| Kennzahlen | Einh. | Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Planung 2025 | Planung 2026 | Planung 2027 |
|---|-------|----------|-----------|-----------|--------------|--------------|--------------|
| Anzahl der Einsätze KTW | Anz. | 3.678 | 3.400 | 2.600 | - | - | - |
| Anzahl der Einsätze RTW | Anz. | 5.750 | 5.750 | 5.300 | - | - | - |
| Anzahl der Einsätze gesamt | Anz. | 9.428 | 9.150 | 7.900 | - | - | - |
| Quote der Einsätze RTW mit Erreichung der Hilfsfrist/Gesamtzahl der zeitkritischen Einsätze | % | 94 | 94 | 99 | - | - | - |
| Durchschnittlicher Betriebsaufwand je Einsatz | € | 427 | 503 | 679 | - | - | - |

| Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in € | vorl. Erg. 2022 | Ansatz 2023 | Ansatz 2024 | Planung 2025 | Planung 2026 | Planung 2027 |
|---|---------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 2.155,00 | 2.155 | 1.879 | 1.220 | 0 | 0 |
| + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 4.142.692,27 | 4.610.000 | 5.739.400 | 5.739.400 | 5.739.400 | 5.739.400 |
| + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 128.006,96 | 140.000 | 164.944 | 168.243 | 171.608 | 175.040 |
| + Sonstige ordentliche Erträge | 0,00 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| = Ordentliche Erträge | 4.272.854,23 | 4.753.655 | 5.907.723 | 5.910.363 | 5.912.508 | 5.915.940 |
| - Personalaufwendungen | 2.741.160,38 | 3.016.644 | 3.642.991 | 3.752.249 | 3.864.782 | 3.980.694 |
| - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 868.903,97 | 1.113.500 | 1.295.900 | 1.120.900 | 1.120.900 | 1.120.900 |
| - Bilanzielle Abschreibungen | 215.460,70 | 322.258 | 229.796 | 283.529 | 304.152 | 293.646 |
| - Sonstige ordentliche Aufwendungen | 197.739,04 | 183.000 | 175.350 | 175.350 | 175.350 | 175.350 |
| = Ordentliche Aufwendungen | 4.023.264,09 | 4.635.402 | 5.344.037 | 5.332.028 | 5.465.184 | 5.570.590 |
| = Ordentliches Ergebnis | 249.590,14 | 118.253 | 563.686 | 578.335 | 447.324 | 345.350 |
| + Außerordentliche Erträge | 72.320,29 | 25.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| = Außerordentliches Ergebnis | 72.320,29 | 25.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 118.646,57 | 154.248 | 192.005 | 196.298 | 200.705 | 205.248 |
| = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen | -118.646,57 | -154.248 | -192.005 | -196.298 | -200.705 | -205.248 |
| = Teilergebnis | 203.263,86 | -10.995 | 371.681 | 382.037 | 246.619 | 140.102 |

| Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in € | vorl. Erg. 2022 | Ansatz 2023 | Ansatz 2024 | VE 2024 | Planung 2025 | Planung 2026 | Planung 2027 |
|---|----------------------------|------------------------|------------------------|--------------------|-------------------------|-------------------------|-------------------------|
| + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 4.151.561,68 | 4.360.000 | 5.739.400 | 0 | 5.739.400 | 5.739.400 | 5.739.400 |
| + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 128.006,96 | 140.000 | 164.944 | 0 | 168.243 | 171.608 | 175.040 |
| + Sonstige Einzahlungen | 0,00 | 1.500 | 1.500 | 0 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 4.279.568,64 | 4.501.500 | 5.905.844 | 0 | 5.909.143 | 5.912.508 | 5.915.940 |
| - Personalauszahlungen | 2.171.812,03 | 2.387.829 | 2.776.943 | 0 | 2.860.219 | 2.945.992 | 3.034.340 |
| - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 879.983,76 | 1.113.500 | 1.295.900 | 0 | 1.120.900 | 1.120.900 | 1.120.900 |
| - Sonstige Auszahlungen | 107.427,49 | 148.000 | 135.350 | 0 | 135.350 | 135.350 | 135.350 |
| = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 3.159.223,28 | 3.649.329 | 4.208.193 | 0 | 4.116.469 | 4.202.242 | 4.290.590 |
| = Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit | 1.120.345,36 | 852.171 | 1.697.651 | 0 | 1.792.674 | 1.710.266 | 1.625.350 |
| + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanl. | 21.420,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 21.420,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| - Auszahl. für den Erwerb bewegl. Anlageverm. (Kassenwirksamkeit) | 280.414,47 | 680.000 | 689.500 | 550.000 | 610.000 (550.000) | 250.000 (0) | 60.000 (0) |
| = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 280.414,47 | 680.000 | 689.500 | 550.000 | 610.000 | 250.000 | 60.000 |
| = Saldo aus Investitionstätigkeit | -258.994,47 | -680.000 | -689.500 | -550.000 | -610.000 | -250.000 | -60.000 |
| = Saldo des Teilfinanzplanes nach Investtätigkeit | 861.350,89 | 172.171 | 1.008.151 | -550.000 | 1.182.674 | 1.460.266 | 1.565.350 |

| Investitionsmaßnahmen in T€ | Gesamt- aus- bedarf | bisher bereitg. | vorl. Erg. 2022 | Ansatz 2023 | Ansatz 2024 | VE 2024 | Planung 2025 | Planung 2026 | Planung 2027 |
|--|------------------------------------|----------------------------|----------------------------|------------------------|------------------------|--------------------|-------------------------|-------------------------|-------------------------|
| B02153300 Fahrzeuge Krankentransport/Rettungsdienst | | | | | | | | | |
| = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 11,6 | 11,6 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.973,6 | 1.604,1 | 0,0 | 620,0 | 629,5 | 550,0 | 550,0 | 190,0 | 0,0 |
| = Saldo B02153300 | -2.962,0 | -1.592,5 | 0,0 | -620,0 | -629,5 | -550,0 | -550,0 | -190,0 | 0,0 |
| Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze | | | | | | | | | |
| = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 44,3 | 44,3 | 21,4 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 890,9 | 650,9 | 280,4 | 60,0 | 60,0 | 0,0 | 60,0 | 60,0 | 60,0 |
| = Saldo unterhalb der Wertgrenze | -846,6 | -606,6 | -259,0 | -60,0 | -60,0 | 0,0 | -60,0 | -60,0 | -60,0 |
| Saldo Investitionstätigkeit | -3.808,6 | -2.199,1 | -259,0 | -680,0 | -689,5 | -550,0 | -610,0 | -250,0 | -60,0 |

Erläuterungen

Die Stadt Detmold ist gemäß § 6 Abs. 2 RettG NRW Trägerin einer Rettungswache. Die Feuer- und Rettungswache ist an 365 Tagen im Jahr 24/7 mit hauptamtlichen Kräften besetzt, die sich aus tariflich Beschäftigten und multifunktional ausgebildeten Beamtinnen und Beamten des feuerwehrtechnischen Dienstes zusammensetzen. Der Rettungsdienstbedarfsplan des Kreises Lippe legt den Bedarf zur funktionsgerechten Besetzung der Rettungsmittel fest, woraus sich dann insbesondere die Personalkosten ergeben.

Die Kosten des Produkts werden zu 100% durch Gebühreneinnahmen refinanziert. Die unter Beachtung des Kostendeckungsgebotes nach § 6 KAG aufgestellte Gebührensatzung wird auf Grundlage der Gebührenkalkulation (Personal-, Sach- und kalkulatorische Kosten) regelmäßig angepasst.

Für das Haushaltsjahr 2024 zeichnet sich zur Deckung der gestiegenen Ausgaben im Produkt 002 330 050 eine Gebührenanpassung ab. Die Kostensteigerungen lassen sich auf die Auswirkungen des in 2023 in Kraft getretenen Rettungsdienstbedarfsplanes zurückführen und eben auch auf die allgemein gestiegenen Kosten der Inflation.

Durch die Umsetzung des Rettungsdienstbedarfsplanes und dem Ende der Covid-19-Pandemie, zeichnet sich auch eine Reduzierung des Einsatzaufkommens sowohl im Rettungsdienst als auch im Krankentransport ab, was zu einer Anpassung der abrechenbaren Fallzahlen für das Jahr 2024 führt.

Die investiven Ausgaben entfallen auf neue Fahrzeuge im Rettungsdienst sowie der Schaffung der technischen Voraussetzung zur Integration des Telenotarztes in die Rettungsmittel der Stadt Detmold.